



KARUSSELL

Die Band der Generationen

Was für ein Lebensgefühl, die „Siebziger“ !!! Bunte Ornamenttapeten, Parka, Hot Pants und Plateau Schuhe. Genau in dieser Zeit, 1976, gründete Wolf-Rüdiger Raschke in Leipzig die Band Karussell.

Unverwechselbar und eigenständig grenzte sich die Band ab und zeichnete sich durch musikalische und textliche Tiefgründigkeit aus. Es entstanden u.a. Hits wie: Autostop, Mc. Donald, Ehrlich will ich bleiben, Wie ein Fischlein unterm Eis, Als ich fortging und Oben sein. Mit 9 Alben, Filmmusiken und Videos tourten sie durch Ost- und Westeuropa, Skandinavien und Südamerika u.a. Frankreich, Dänemark, Finnland, Schweden, Sowjetunion, Bulgarien, Rumänien, Tschechien, Polen, Uruguay, Kuba und Belgien.

1989 ging diese Ära zu Ende und man glaubte an einen neuen Anfang. Aber es gab keinen Platz mehr für die DDR Rockmusik. So mussten die Musiker nach neuen Wegen suchen, um ihre Existenz zu sichern.

Es wurde still um Karussell, für fast 17 Jahre. Aber wo ein Ende ist, ist auch ein neuer Anfang: 2007 gelang es dem Sohn des Bandgründers, Joe Raschke und dem Frontmann der ersten Stunde, Reinhard „Oschek Huth, die Karussell Songs wieder ins Leben zurückzuholen, denn die Texte waren aktueller als je zuvor. Die Herzen waren wieder offen für Karussell.

Joe Raschke als neuer charismatischer Frontmann, und ausgezeichneter Harp Player bereichert die Band gemeinsam mit den Musikern der aktuellen Besetzung und es gelingt ein harmonisches Miteinander zwischen den Generationen. Das 2011 erschienene Album „Loslassen“ steht den ersten Alben in nichts nach. Mit dieser Produktion wurde dort angeknüpft, wo 1989 alles sein Ende fand. Die Band ist wiedererkennbar, hat sich ihren textlichen und musikalischen Anspruch bewahrt und beeindruckt durch einen zeitgemäßen Sound. Das im April 2014 erschienene Album „Karussell-Die größten Hits“ gestaltet sich als eine musikalische Zeitreise, weckt Erinnerungen und Emotionen, begeistert aber auch durch aktuelle Songs und vereint somit die Zuhörer über mehrere Generationen. 2015 hatte der Kino Film „Karussell – Vier Tage auf Hiddensee“ zum Schweriner Filmkunstfest Premiere. Anlässlich des 40. Band Jubiläums erscheint 2016 die DVD „Karussell - Ehrlich will ich bleiben - Die Geschichte der Band“. Gleichzeitig veröffentlicht die Leipziger Volkszeitung eine Briefmarke und einen Ersttagsbrief mit den Porträts der Musiker. 2017 widmet sich die Band dem eindrucksvollen und tiefgreifenden Filmprojekt „Ela singt“. Dieser Film erhält zum Schweriner Filmkunstfest den „Wir Vielfaltpreis“. 2018 erscheint das 9. Studioalbum der Band „Erdenwind“ und künftig werden neben den großen Hits der Band auch Songs aus dem neuen Album zu hören sein.

Joe Raschke: „Wir sind so fest zusammen gewachsen als ob es nie anders gewesen wäre. Und damit schließt sich der Kreis aus Vergangenheit, Zukunft, Vater, Sohn, Freunden, Menschlichkeit und Musik.“

Elisabeth Grohe